

Jahresbericht 2022



KITA
TUBECHNOFF



KITA
SUMSI



KITA SCHÜLERHORT
PURZELBAUM



KITA
GAMS



SCHÜLERHORT
BAOBAB



SCHÜLERHORT
PLUS



SCHÜLERHORT
SILVA

Inhaltsverzeichnis

<i>Bericht der Präsidentin</i>	3-4
<i>Bericht des Ressorts Finanzen</i>	5-6
<i>Beiträge / Spenden und Sponsoring / Statistiken</i>	7-8
<i>Bericht der Geschäftsleitung</i>	9-12
<i>Bericht der Leiterin Betreuung</i>	13-21
<i>Bericht des Ressorts QM / Pädagogik</i>	22
<i>Team Januar - Dezember 2022</i>	23
<i>Vorstand / Delegierte / Kommission / Revisoren-Team 2022</i>	24
<i>Jahresrechnung 2022, Revisorenbericht</i>	25-26



Bericht der Präsidentin Christine Egger-Schöb

«Drachen steigen am höchsten gegen den Wind – nicht mit ihm.»

Winston Churchill



Ausbau der Betreuungsplätze auf allen Ebenen

Mit dem Betriebsjahr 2022 kam ein grosser Meilenstein ins Rollen und wurde auch gesetzt. Die Gemeinde Gams entschied sich anfangs 2022, selbst eine Kita in Gams zu eröffnen. Eine erste Herausforderung stellte die Suche nach geeigneten Räumlichkeiten in der Gemeinde Gams dar. Eine Umfrage in der Bevölkerung brachte zahlreiche Objekte zum Vorschein, die durch den Vorstand und Vertreter der Gemeinde Gams besichtigt wurden. Die Wahl fiel auf die ehemalige Schreinerei der Firma Schöb AG. Die über 250 m² freie Fläche erwiesen sich als Glücksgriff. So konnten wir fast frei entscheiden, wie wir die Raumeinteilung gestalten wollen. Die baulichen Massnahmen waren schnell geklärt, das Bewilligungsverfahren war trotz der sehr guten Zusammenarbeit mit den einbezogenen Behörden zeitlich herausfordernd. Viele involvierte Stellen, volle Auftragsbücher bei den Unternehmern und die Sommerferien liessen uns im Juli den avisierten Eröffnungstermin vom ursprünglich 1. September auf den 1. Oktober 2022 verschieben. Dieser zusätzliche Monat verschaffte uns den nötigen Puffer und brachte seitens der Geschäftsleitung und auch des Teams die nötige Ruhe, um allem Organisatorischen die nötige Zeit zu geben.



Mit den 16 neu geschaffenen Betreuungsplätzen der Kita Gams konnte die immer länger werdende Warteliste spürbar entlastet werden. Jede Gemeinde verfügt jetzt über einen Kita-Standort. Nach Möglichkeit besuchen die Kinder nun die Kita der entsprechenden Wohngemeinde. Dies ist aber abhängig von den verfügbaren Plätzen in den Gruppen.

Aufgrund des knappen Platzes für die schulischen Bedürfnisse im Schulhaus Hof, zog auch der Schülerhort Plus in Gams von den bestehenden Räumlichkeiten in das angrenzende 2-Familienhaus der Familie Kesseli. Die Wohnungen bieten ausreichend Platz für die Nachmittagsbetreuung des Schülerhorts Plus. Zusätzlich befinden sich dort neu auch die Büros der Schulverwaltung Gams.

Weiterentwicklung kommende Jahre

Doch nicht nur in Gams wachsen die Kinderzahlen. Auch die Gemeinden Grabs und Sennwald verfolgen zusammen mit der Schulraumplanung für die kommenden Jahre die Weiterentwicklung der Tagesstrukturen und ein erweitertes Angebot von Betreuungsplätzen für Kleinkinder. Die Spitalregion RWS ist ebenfalls interessiert, zusätzliche Betreuungsplätze zu schaffen und den Aufbau einer entsprechenden Kita in unmittelbarer Nähe des Spitals zu unterstützen. Der Personalbestand im Spital Grabs wird sich in den nächsten Jahren markant erhöhen. Betreuungsangebote mit erweiterten Öffnungszeiten werden vermehrt benötigt werden.

Wir sind in regelmässigem Austausch mit den Gemeinden und den Projektverantwortlichen. Es freut uns sehr, dass uns das Vertrauen geschenkt wird und wir bereits bei der Planung aktiv miteinbezogen werden. Der Aufbau neuer Gruppen bedingt immer einen grossen zeitlichen, finanziellen und personellen Effort. Wir können jedoch zurückgreifen auf langjährige Erfahrungen und ein motiviertes, kompetentes Team. Neue Aufgaben und Herausforderungen nehmen wir gerne an.

Leistungsvereinbarungen Gemeinden

Die Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden Grabs, Gams und Sennwald wurden Ende 2022 für das Jahr 2023 angepasst. Die zusätzlichen Kita-Plätze in Gams wurden berücksichtigt. Die Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde Wildhaus - Alt St. Johann läuft im bisherigen Rahmen weiter.

Leistungsvereinbarungen Spitalregion RWS und Raiffeisenbank Werdenberg

Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen ist bei den Spitalmitarbeitenden erneut gestiegen. Die Spitalregion RWS hat deshalb zugestimmt, die Vereinbarung von 9 auf 11.5 Plätze anzupassen. Der Platzbedarf der Spitalregion RWS wird durch den Kita-Pool abgedeckt (GGS, Kita Schatzchischta Buchs, Kitawas in Wartau). Die Raiffeisenbank Werdenberg unterstützt uns seit Eröffnung der Kita Sumsi im 2010. Die Leistungsvereinbarung wurde inzwischen zu einem Sponsoringvertrag umgewandelt. Dies ist gleichbedeutend mit einem Erlass der Mietkosten für die Kita Sumsi.

Zusammenarbeit mit Tagesfamilienverein Werdenberg

Im Sommer 2022 wurde der Verein neu gegründet. Ziel ist, die Betreuung in Zusammenarbeit mit bestehenden und zukünftigen Tagesfamilien zu erweitern und zu professionalisieren. Im 2023 planen wir eine Bürogemeinschaft mit der neuen Geschäftsstelle des Tagesfamilienvereins Werdenberg. Wir sehen die Betreuung durch Tagesfamilien nicht als Konkurrenz, sondern als Bereicherung und Stärkung zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



Ein herzliches Dankeschön

An der HV 2022 wurde ich als Präsidentin gewählt. Es war ein Schnellstart, da zahlreiche Projekte auf die operative und strategische Ebene «einprasselten». Dies zeigt aber auch, wie schnell steigend der Bedarf an Kinderbetreuung ist und die Dringlichkeit nach neuen Plätzen. Es hat Spass gemacht, gleich voll einzusteigen.

Ich freue mich sehr auf die kommenden Projekte zusammen mit dem Vorstand und dem gesamten GGS-Team, aber auch auf die Zusammenarbeit mit den Gemeinden. Die konstruktiven und offenen Diskussionen schätze ich sehr. Sie bringen uns auch weiter. Danke an alle Vertragspartner für das grosse Vertrauen und die Unterstützung.

Danke an alle Mitarbeiter:innen. Sie leisten an der Basis wertvolle Arbeit, sichern einen ausgezeichneten Qualitätsstandard und bringen so mit viel Motivation und Freude Kinderaugen tagtäglich zum Strahlen. Ein riesiger Dank geht dabei an Rita Zäch, Geschäftsleitung; ihr Support während meiner Einarbeitungszeit, aber auch ihr grosser Einsatz zum Wohle des Vereins, lassen mich meinen imaginären Hut vor ihrer Leistung ziehen. Senida Durmisi, Leitung Betreuung, hatte 2022 alle Hände voll zu tun, zusätzlich zu den bestehenden Gruppen die neue Kita Gams personell zu organisieren und die Zuteilung der Betreuungsplätze zu managen. Schön, wenn man als Präsidentin auf so langjährige, motivierte Mitarbeiter:innen zählen darf.

Bericht Vorstand Finanzen

Pascale Hartmann



Mit den personellen Wechseln im Vorstand per HV 2022, dem Kita-Aufbau in Gams und dem Bezug neuer Räumlichkeiten beim Schülerhort Plus veränderte sich strukturell und finanziell im vergangenem Betriebsjahr Einiges.

Trotz einigen Projekten, die im Voraus nicht konkret geplant waren, ist das Ergebnis der Jahresrechnung erfreulich. Dies verdanken wir vor allem der unerwartet hohen Auslastung bei der Mittags- und Nachmittagsbetreuung in den Schülerhorten. Die Einnahmen resultierten in den Schülerhorten rund 30% über dem Budget. Bei den budgetierten Einnahmen aller Kitas, rund CHF 830'000, gab es kaum Abweichungen. Lediglich Verschiebungen der Auslastungen fanden in den einzelnen Kitas statt.

Ein Dankeschön für die zweckgebundene Unterstützung geht an die Gemeinde Gams, welche sich mit dem erfreulichen Beitrag von CHF 35'475 an der Einrichtung der neuen Kita Gams beteiligte. Dieser Beitrag fliesst ebenfalls positiv in unser Ergebnis ein. Mehrkosten von über CHF 60'000 fielen überwiegend für die komplette Einrichtung der Kita Gams, die Spielplatzgestaltung und die Ergänzung der Raumeinrichtung im Schülerhort Plus an. Anpassungs- und Einrichtungskosten wurden teilweise aktiviert und werden entsprechend abgeschrieben.

Der Personalaufwand war aufgrund der vielen Veränderungen schwer kalkulierbar. Dank sorgfältiger Personalplanung und Nutzung von personellen Synergien wurde der budgetierte Betrag sogar leicht unterschritten.

Die Mietkosten erhöhten sich ab Oktober aufgrund der Eröffnung der neuen Kita. Die Miete der Kita Gams, mit einer Fläche von rund 290 m², ist leicht über dem Budget. Inbegriffen in diesen Mietkosten ist aber eine angrenzende Wiese. Sie wurde als Spielplatz gestaltet und wird mit Begeisterung genutzt. Zusätzliche Mietkosten fielen ab September für einen Raum im Familienzentrum Grabs an. Am Donnerstag betreuen wir dort bis auf weiteres einen Teil der «Nachmittags-Kinder» vom Schülerhort Baobab.

Der Verwaltungs- und Informatikaufwand fiel rund 50% über dem Budget aus. Gründe dafür sind unerwartete Ausgaben im Bereich EDV-Hard- und Software sowie Mehrausgaben aufgrund verschiedener Anlässe im Zusammenhang mit den Abschlüssen von Projekten.

Erfreuliches Jahresergebnis

Die Gesamtausgaben beliefen sich auf CHF 1,925 Mio. (Vorjahr: CHF 1,662 Mio.). Demgegenüber stehen Gesamterträge von CHF 1,937 Mio. (Vorjahr: CHF 1,698 Mio.).

Es resultiert ein kleiner **Gewinn von CHF 11'628.23**. Das Vereinskapital erhöht sich auf neu CHF 300'885. Dieses Jahr wurde eine Einlage in den Investitionsfonds (CHF 15'000) gemacht, um die Finanzierung zukünftiger Projekte zu unterstützen.

Budget 2023

Aufgrund der hohen Auslastung und der weiterhin anhaltenden hohen Nachfrage nach Betreuungsplätzen, haben wir unsere Einnahmen durch Elternbeiträge optimistisch budgetiert. In der Kita Gams rechnen wir mit einer Auslastung von 12-13 Plätzen ab April. Ab August rechnen wir dort mit einer vollen Besetzung. Volle Besetzung heisst für uns bei den Kitas zwischen 96-98% der Plätze. Bei den Schülerhorten rechnen wir erneut mit einer leicht höheren Auslastung ab August 2023.

Da wir die Kriterien für eine Anstossfinanzierung durch das BSV Bern erfüllen, dürfen wir mit einem Beitrag von rund CHF 70'000 für das 1. Betriebsjahr der Kita Gams rechnen. Die definitive Zusage des zuständigen Bundesamtes BSV ist noch ausstehend.

Die Betriebskostenbeiträge der Gemeinden, der Raiffeisenbank und der Spitalregion RWS sind Einnahmequellen, auf die wir zusätzlich zu den Elternbeiträgen angewiesen sind. Wir danken herzlich für die unkomplizierte Zusammenarbeit.

Der Material- und Personalaufwand ist im 2023 höher budgetiert, was insbesondere auf den Platzausbau zurückzuführen ist. Zusätzlich wurde eine Kostensteigerung aufgrund der Teuerung eingerechnet.

Die Mietkosten, die Unterhalts- und die Verwaltungskosten fallen höher aus, vor allem aufgrund der neuen Büros, die wir ab April 2023 beziehen und einrichten werden. Grössere Räumlichkeiten für die Verwaltung (Geschäftsstelle, Leiterin Betreuung, Ausbildungsverantwortliche) ermöglichen die Anpassung der personellen Strukturen im administrativen Bereich. Die Mieteinnahmen durch die Bürogemeinschaft mit dem Tagesfamilienverein sind berücksichtigt.

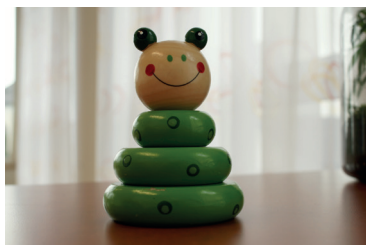
Das Budget sieht für 2023 einen **Gewinn in Höhe von rund CHF 15'000** vor.



Ausblick

Das Jahr 2022 stand für Veränderungen. Weitere Projekte für die kommenden Jahre 2024/2025 sind bereits ange-dacht. Im 2023 ist es unser Ziel, die bestehenden Gruppen in ihren Aufgaben zu begleiten, die Strukturen zu festigen und weiterhin ein besonderes Augenmerk auf eine hohe Betreuungsqualität zu legen.

Wir blicken sehr zuversichtlich in die Zukunft und gehen die anstehenden Herausforderungen mit Freude und viel Motivation an.



Beiträge der öffentlichen Hand (Leistungsvereinbarungen)

Gemeinde Grabs (LV Kitas)	CHF 91'100
Gemeinde Gams (LV Kitas)	CHF 46'100
Gemeinde Sennwald (LV Kitas)	CHF 57'800
Gemeinde Wildhaus-Alt-St. Johann (LV Kitas)	CHF 7'000
Gemeinde Grabs (LV Schülerhort Baobab)	CHF 102'000
Gemeinde Grabs (LV Mittagstisch Quader)	CHF 25'000
Gemeinde Gams (LV Schülerhort Plus)	CHF 78'000
Gemeinde Sennwald (LV Schülerhort Purzelbaum)	CHF 42'000
Gemeinde Sennwald (LV Schülerhort Silva)	CHF 51'000

Beiträge der öffentlichen Hand (diverse)

BSV Bern (Anstossfinanzierung 3. Betriebsjahr Hort Silva)	CHF 5'312
Gemeinde Gams, Projektbeitrag Aufbau Kita Gams	CHF 35'475
Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs (Jahresbeitrag/Spende)	CHF 500
Kath. Kirchgemeinde Gams (Spende für Kita Gams)	CHF 500
Gemeinde Grabs (Texte/Inserate Grabser Blatt, kostenlos)	CHF 770

Beiträge Wirtschaft

Raiffeisenbank Werdenberg, Buchs (Mieterlass Räume Sumsi)	CHF 20'000
Spitalregion Rheintal-Werdenberg-Sarganserland (LV Kita-Pool)	CHF 33'005

Fördergelder Kanton St. Gallen

Subventionierung Drittbetreuungskosten (Rabatt für Eltern)	CHF 156'845
--	-------------

Spezialrabatte, Sponsorenbeiträge

- Arbeitgeberverband AGV Werdenberg-Sarganserland
- Bodenbeläge & Parkett Patrik Leeser GmbH, Buchs
- CleanArt Sulak, Haag
- Dürr Haustechnik AG, Gams
- Dürr Baggerbetrieb AG, Gams
- Gartenbau Felix Denzler, Gams
- Kaiser Malergeschäft, Inh. Klaus Frank, Gams
- Roth Zaun AG, Rolf Zindel, Gams
- Schöb AG, Gams
- Slb media AG, EDV- Support, Buchs
- 2sic internet solutions GmbH, Buchs
- Sommer Kindergartenmöbel, St. Gallen
- Stoffhuus GmbH, Haag
- Zäch Möbel & Innenausbau GmbH, Grabs



Statistiken per 31.12.2021

Auslastung Kitas (Durchschnitt)

Kita Tubechnopf	15 Plätze	(2021: 12 Plätze)
Kita Sumsi	12 Plätze	(2021: 12 Plätze)
Kita Purzelbaum	14 Plätze	(2021: 13 Plätze)
Kita Gams	9 Plätze	Eröffnung 01.10.2022

Auslastung der Kitas nach Gemeinden

Grabs	21 Plätze	(2021: 18 Plätze)
Gams	12 Plätze	(2021: 9 Plätze)
Sennwald	10 Plätze	(2021: 10 Plätze)
Diverse	1 Platz	

Auslastung Schülerhorte (Durchschnitt)

Schülerhort Baobab (inkl. Ferienbetreuung und Mittagstisch Quader)

Auslastung: 24 Plätze (2021: 21 Plätze)

Schülerhort Plus

Auslastung: 15 Plätze (2021: 12 Plätze)

Schülerhort Purzelbaum (inkl. Ferienbetreuung)

Auslastung: 5 Plätze (2021: 3 Plätze)

Schülerhort Silva

Auslastung: 6 Plätze (2021: 3 Plätze)

Altersgruppen Kita: 11 Kinder unter 18 Monaten / 92 Kinder ab 18 Monate bis 4 Jahre

Altersgruppen Schülerhort: 156 Kinder älter als 4 Jahre / 58 Kinder älter als 10 Jahre

Wir betreuen insgesamt 317 Kinder aus 217 Familien (Stichtag 31.12.2022)

146 Mädchen und 171 Knaben mit 21 unterschiedlichen Nationalitäten

Wohnort der Familien per 31.12.2022:

Grabs 162 Kinder, Gams 90 Kinder, Sennwald 62 Kinder

Auswärtige Gemeinden: 3 Kinder

Wir führen

4 Kitas, 4 Schülerhorte und 1 Mittagstisch an 8 Standorten und in 3 Gemeinden

Wir beschäftigen

38 Mitarbeitende (insgesamt 31 Stellenprozente, 37 Frauen und 1 Mann)

- 7 Fachpersonen Betreuung mit Gruppenverantwortung
- 15 Fachpersonen Betreuung inkl. Aushilfen, Springerinnen
- 8 Auszubildende, 4 Praktikantinnen
- je 1 Leiterin Betreuung, Geschäftsleitung, Kaufm. Mitarbeiterin Geschäftsstelle

Vereinsmitglieder per 31.12.22: 66 Personen (2021: 71 Personen)

Bericht Geschäftsleitung

Rita Zäch

«Veränderungen sind am Anfang hart, in der Mitte chaotisch und am Ende wunderbar.»

Robin Sharma



Die Offenheit für Neues und für Veränderungen war im Berichtsjahr besonders gefordert. Dazu gehörte im Frühling die Neubesetzung des Präsidiums und des Ressorts Finanzen ab der HV 2022. Mit den neuen Stelleninhaberinnen wurde eine gute Wahl getroffen! Die Ausweitung der Standorte, und damit verbunden auch das wachsende Team, bedeutete ebenfalls Veränderung. Das Gemeinschaftsgefühl und der gruppenübergreifende Austausch zwischen allen Mitarbeitenden zu stärken, trotz oder gerade wegen unseres Wachstums, ist immer wieder eine wichtige Aufgabe und liegt uns am Herzen. Dies ist in den Vorjahren coronabedingt zu kurz gekommen.

Projekte im 2022

Erweiterungen und Aufbau von zusätzlichen Gruppen ist ein wichtiger Teil, ergänzend zum Tagesgeschäft. Im vergangenen Jahr gab es verschiedene Projekte, die uns ausserordentlich forderten. Die Zielsetzung des Vereins gemäss den Statuten, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen, erreichen wir nur, wenn wir angemessen auf die hohe Nachfrage reagieren. Reagieren bedeutet, zusätzliche Betreuungsplätze anbieten zu können.



Ab Januar wurde die **Platzerhöhung der Kita Tubechnopf** in Grabs um zusätzliche 3 Plätze, von 12 auf 15 Plätze, umgesetzt. Dies brachte eine erste Entlastung der Warteliste. Die Umsetzung der Erweiterung erfolgte in enger Zusammenarbeit mit dem Team. Die neuen Abläufe und Strukturen haben sich bewährt.

Aufbau Kita Gams

Die Gemeinde Gams hat ebenfalls reagiert und für uns die Weichen für einen eigenen Kita-Standort in ihrer Gemeinde gestellt. Die ganze Planung und der Aufbau der Kita bis zur Eröffnung dauerte nur rund sieben Monate. Dies erforderte viel Einsatz und besonderes Engagement von allen Beteiligten. Die neue Kita ist jedoch sehr gelungen, strahlt viel Harmonie aus und bietet den Kindern sehr viel Platz. Auch der Spielplatz mit den einladenden Bereichen ist ein wirkliches Geschenk.





Kita Gams: Eltern-Apéro, Nachbarschafts-Apéro und Behörden-Apéro

Um die Kita vorzustellen, fanden drei informative und gleichzeitig gemütliche Anlässe statt, kombiniert mit Rundgängen in der Kita und feinem Apéro. Die Eltern durften wir kurz vor der Eröffnung in den neuen Räumen begrüßen. Die Nachbarn folgten unserer Einladung zwei Tage später ebenfalls zahlreich. Ende Oktober waren die Behörden der Gemeinde Gams und die involvierten Ämter, Behördenmitglieder der Gemeinden Grabs und Sennwald und weitere Gäste eingeladen, sich selber ein Bild von der neuen Kita zu machen.

Die besondere finanzielle Unterstützung der Gemeinde Gams und die gute Zusammenarbeit mit den involvierten Handwerkern und Ämtern wurde dabei besonders verdankt.

Ein Tag der offenen Tür ist im 2023 geplant.



Umzug Schülerhort Plus im Oktober (Räume Nachmittagsbetreuung)

Auch die Schule stösst vermehrt an räumliche Grenzen und braucht Platz. Der bis Oktober genutzte Aufenthaltsraum im Schülerhort Plus in Gams dient inzwischen als Kindergarten. Unser Umzug während den Herbstferien in das gegenüberliegende «Haus Kesseli» erwies sich im Nachhinein als Glücksfall. Der Hort verfügt nun über kleinere, dafür aber über mehrere, individuell nutzbare Räume. Team und Kinder fühlen sich rundum wohl. Die Eltern sind begeistert. Das Miteinander mit der Schulverwaltung im 1. und 2. OG gestaltet sich als unkompliziert und schön. Der Mittagstisch bleibt wie bisher im Mehrzweckraum angesiedelt, da der Küchen- und Essbereich unseren Platzbedürfnissen sehr gut entspricht.



Fördergeld-Rabatt zur Senkung der Drittbetreuungskosten der Eltern

Auch im 2022 durften wir im Auftrag der Gemeinden Grabs, Gams und Sennwald die Kantonalen Fördergelder von insgesamt rund CHF 156'000 an die Eltern weitergeben. Pro Monat war dies ein Rabatt von 16% für die Kita-Betreuung und 11% für die Hort-Betreuung. Die Fördergelder sind eine wertvolle Entlastung für die Familien.

Erhöhung Säuglingszuschlag ab April 2022

Babys unter 18 Monaten benötigen erfahrungsgemäss eine zeitintensivere Betreuung. Der Personalschlüssel und die Kosten sind dementsprechend höher. Der Zuschlag auf den Grundtarif wurde erstmals seit Einführung der Babyplätze von 15% auf 20% angepasst. Die Geschwisterrabatte bleiben bis auf weiteres bei 40%.



Begegnungstag in Grabs, Samstag 11.06.2022

Der fröhlich-bunte-gesellige Anlass, mit zahlreichen kulinarischen und musikalischen Highlights, wurde von der Gemeinde Grabs organisiert. Er bot für Vereine der Gemeinde Grabs eine ideale Gelegenheit, sich vorzustellen. Zu Gast waren u.a. Sport- und Kulturvereine, zusätzlich zu verschiedenen Anbietern, die sich im Bereich Frühe Förderung und Kinderbetreuung engagieren. Auch wir haben mitgemacht und mit unserem Angebot für Kinderschminken und «Päcklifischen» das Programm ergänzt.



Dorffest in Gams, Samstag, 13.08.2022

Die Möglichkeit, einen Blick in verschiedene Betriebe in Gams zu werfen, wurde rege genutzt. Das «Kinderschminken», mit dem wir zu Gast bei der GLB Bau waren, fand grossen Anklang. Auch hier haben wir «Päcklifischen» angeboten, was für Kinder immer spannend ist.

Öffentlichkeitsarbeit ist wichtig, auch wenn die Gruppen sehr gut ausgelastet sind. Wir nutzen solche Gelegenheiten, bei Anlässen präsent zu sein, deshalb immer gerne.





Aufsichtsbesuch Amt für Soziales St. Gallen

Die Aufsichtsbesuche und die darauffolgende Berichterstattung werden immer mit Spannung erwartet. Wir haben uns in den letzten Jahren stark entwickelt, was das Angebot an Plätzen, an Standorten und auch die Zahl der Mitarbeitenden betrifft. Umso wichtiger ist es, diese Entwicklungsschritte intern und extern zu reflektieren und allfällige Strukturanpassungen zu prüfen und anzugehen, falls dies angezeigt ist.

Carina Ketteler, zuständig für den Fachbereich Aufsicht und Bewilligung Kitas, besuchte im Juni/Juli die Kitas Tubechnopf, Sumsi und Purzelbaum. Im Vorfeld wurde eine umfassende Dokumentation, Belegungs- und Dienstpläne sowie konzeptionelle Unterlagen, eingereicht. An den Besuchstagen beobachtete die Fachspezialistin das Geschehen in der Gruppe und nahm am Kita-Alltag teil. Zusätzlich fanden Einzelgespräche mit verschiedenen Mitarbeitenden und ein Schlussgespräch mit der Präsidentin, der Leiterin Betreuung und der Geschäftsleitung statt.

Die ausführliche Berichterstattung zu jeder Kita und zu den einzelnen Bereichen ergab ein sehr erfreuliches Fazit. Wenige Anpassungen im Betriebskonzept, insbesondere textliche Anpassungen aufgrund der Erweiterungen und neuen Standorte, werden erfolgen. Eine detailliertere Ausarbeitung des Verhaltenskodexes und die Erweiterung des Sicherheitskonzepts ist bis zum nächsten Aufsichtsbesuch terminiert.

Folgende Würdigung von Frau Ketteler bestätigt uns sehr in unserer Arbeit. Wir setzen alles daran, auch in Zukunft ein geschätzter Arbeitgeber und Anbieter von Betreuungsplätzen zu sein, mit besonderem Augenmerk auf die hohe Qualität.

Würdigung durch die Aufsichtsbehörde (Auszug aus der Berichterstattung)

Insgesamt hat die unterzeichnende Fachspezialistin einen guten Gesamteindruck der Einrichtung während des Aufsichtsbesuchs gewinnen können. Es herrschte eine positive und entspannte Atmosphäre im Haus. In der Beobachtungssequenz war ein liebevoller Umgang des pädagogischen Personals mit den Kindern allgegenwärtig. Begegnungen mit Mitarbeitenden, die zufällig während des Aufsichtsbesuchs entstanden, zeichneten sich durch eine spürbare Offenheit und Freundlichkeit aus. Die Arbeit im Betreuungsteam scheint durch gegenseitige Wertschätzung und Unterstützung sehr gut zu funktionieren. Der Aufsichtsbesuch wurde durch eine grosse Transparenz und Offenheit von Seiten der Trägerschaft gestaltet. Der unterzeichnenden Fachspezialistin standen während des Aufsichtsbesuchs alle Türen offen, wodurch ihr ein vielseitiger und informativer Einblick in den laufenden Betrieb ermöglicht wurde.

Der Verein Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald bietet den Eltern in der Region für ihre Kinder die Möglichkeit, in einem professionell geführten Rahmen ein familienergänzendes Betreuungsangebot wahrzunehmen. Die Aufsichtsbehörde beeindruckte das spürbare Engagement, die grosse Identifikation mit dem Betrieb und die hohe Motivation aller Beteiligten. Wir danken für die gute Zusammenarbeit.

Amt für Soziales, Carina Ketteler, Dipl.-Päd. (Univ.), Aufsicht und Bewilligung von Kindertagesstätten

Dank

Rückblickend empfinde ich das 2022 als ein erfolgreiches, gutes Jahr, wenn auch mit recht kurzfristigen Projekten und zahlreichen Herausforderungen auf finanzieller, zeitlicher und personeller Ebene. Herzlichen Dank an dieser Stelle für die konstruktive, bereichernde Zusammenarbeit, den Austausch und das geschenkte Vertrauen.

Bericht Leiterin Betreuung

Senida Durmisi



Ich blicke zurück auf ein spannendes Betriebsjahr, sowohl auf der strategischen wie auch der operativen Ebene. Die intensive Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitenden und den Familien gestaltet sich immer wieder interessant.

Die Eröffnung der Kita Gams im Oktober und der Umzug in die neuen Räume vom Schülerhort Plus im gleichen Monat, standen im vergangenen Jahr im Fokus. Um diese zwei Ziele zu erreichen, mussten wir uns teilweise sehr «sportlich» bewegen und die Abläufe sorgfältig planen. Die Unterstützung und der Austausch mit Geschäftsleitung und Vorstand boten dazu die nötigen Rahmenbedingungen. Solche Herausforderungen sehe ich schlussendlich als eine grosse Bereicherung. Auf das Erreichte dürfen wir gemeinsam mit Stolz zurückblicken.

Aus den Gruppen

Im Alltag der Kitas ist ein grosser Teil des Tages «unspektakulär» gestaltet. Dies kommt den Bedürfnissen der Kinder entgegen, gibt ihnen Zeit und Raum für fantasievolles Spiel, für soziale Erfahrungen und für persönliche Entwicklungsschritte. Tägliche Spaziergänge, Bewegung und Spiel im Freien, gemeinsam essen, miteinander schwatzen, singen, spielen, ruhen und schlafen, füllt ein grosser Teil des Tages aus.

In den folgenden Abschnitten berichten unsere Gruppenverantwortlichen über das vergangene Jahr, speziell über Aktivitäten und Besonderheiten:

Kita Tubechnopf – Gruppenverantwortliche: Marlen Tinner



Zum Start in das Jahr räumten wir gemeinsam mit den Kindern die Weihnachtsdekoration in den Estrich. Angesagt war danach die Umsetzung vieler kreativer Bastelideen zum Thema Winterzauber. Wie jedes Jahr stand im Februar das Motto «Fasnacht» im Mittelpunkt. Während der Fasnachtswoche hatten alle viel Spass, sich als Prinzessin, als Clown, Polizist oder als lustiges Tier zu verkleiden.

In den Frühlingsmonaten beschäftigten uns – zusätzlich zum Alltag mit den Kindern – die individuellen Elterngespräche, die viel Vorarbeit erforderten. Für mich war es das erste Mal, als Gruppenverantwortliche die Elterngespräche zu koordinieren und durchzuführen. Die Möglichkeit für diesen vertieften Austausch wird von unseren Eltern sehr geschätzt. Die Gespräche sind ein wichtiger Teil der Elternarbeit und beanspruchen Aufmerksamkeit und Zeit, die wir uns aber gerne nehmen.

Auf das Thema Experimente freuten sich die Tubechnopf-Kinder besonders. Wie kann man einen Luftballon ohne Luft aufblasen? Auf diese und andere spannenden Fragen haben wir gemeinsam mit unseren Kindern eine Antwort gesucht und die Lösung gleich ausprobiert. Mit 15 Kindern, die ab August in den Kindergarten übertraten, stand im Juli das Abschiedsritual der angehenden Kindergarten-Kinder im Mittelpunkt. Mit einer Piratenparty und einer spannenden Schatzsuche wurden die Kinder verabschiedet. Ende November genossen rund 90 Personen, Eltern, Kinder und Team, den Laternenumzug und den Samichlausbesuch: ein schöner Abschluss des Jahres.

Kita Sumsi –Gruppenverantwortliche: Nadine Suhner



Das Jahr 2022 hielt viel Schönes für uns bereit. Wir freuten uns besonders, die gemeinsamen Mahlzeiten und das Miteinander wieder ohne Einschränkungen zelebrieren zu dürfen. Wir durften endlich wieder gemeinsam mit unseren Gspänli vom Tubechnopf und Baobab auf dem grossen Tubechnopf-Spielplatz spielen und neue Freundschaften schliessen. Im Sommer durchlebte die Kindergruppe, wie auch das Personal, einen grossen Wechsel. Sich einleben und kennenlernen war spannend, aber teilweise auch anstrengend. Es ergaben sich aber viele interessante Gespräche, tolle Momente und sehr oft wurde gemeinsam gelacht.

Folgende Themen standen bei uns während dem Jahr im Mittelpunkt:

Sonne, Mond und Sterne: Passend zum Bewegungsspiel «Sonne, Mond und Sterne», gestalteten wir den Start ins neue Jahr. Highlight war die grosse Kartonrakete, die von den Kindern angemalt und gestaltet wurde.

Blumen- und Pflanzenwelt: Im Frühling, als alles um uns herum erblühte, verbrachten wir viel Zeit mit dem Kennenlernen, dem Erforschen und Beobachten der Blumen- und Pflanzenwelt. Dazu begaben wir uns oft auf Spaziergänge und erkundeten die nahe Natur. Zur Verfeinerung unserer Mahlzeiten diente unser «Krütligarten», welchem aktiv Sorge getragen wurde.

Wohin geht die Reise: Dieses Thema war sehr divers und liess dem Betreuungspersonal, wie auch den Kindern viel Gestaltungsfreiraum. Wir genossen unsere Freiheiten.

Tier-Welt: Wir befassten uns mit Tieren aus unterschiedlichen Teilbereichen der Welt: Dschungeltiere, Waldtiere, Tiere aus der Savanne, aus der Antarktis, nordische Tiere, oder auch Tiere auf dem Bauernhof. Das Thema war umfassend und begeisterte!

Kita Purzelbaum - Gruppenverantwortliche: Claudia Grüneberg



Der Kita-Alltag mit seiner veränderten Gruppenstruktur (gemischte Gruppe Kleinkinder/Schul Kinder) hat sich gefestigt. Die im Team entwickelten Monatsthemen wurden schön umgesetzt. Bei der Planung wurden die Jahresfeste mitberücksichtigt. Auch die verschiedenen Jahreszeiten, mit den damit verbundenen Veränderungen in der Natur, wurden thematisch einbezogen. Dabei wurde auf die Interessen und Neigungen der Kinder in ihrer jeweiligen Entwicklungsphase eingegangen. Als besonders beliebtes Thema stach «spielen und basteln mit Wertstoffmaterialien» heraus. Hier zeigte sich, wie die Kinder von Woche zu Woche immer mehr eigene Ideen entwickelten. Die Betreuerinnen begleiteten die Kinder dabei und unterstützten sie in der Umsetzung ihrer Ideen.

Nach den coronabedingten Pausen fand in diesem Jahr wieder das beliebte Sommerfest statt. Kinder und Eltern wurden an diesem Anlass in die Welt der Ritter, Burgfräuleins und in die Märchenwelt entführt. Ein märchenhaftes Kuchenbuffet, das vom Team vorbereitet wurde, versüsste das Fest. Die Kinder, die im Oktober in die neue Kita nach Gams wechselten, wurden vorher behutsam auf diesen Schritt vorbereitet. Gemeinsam mit ihren Bezugspersonen, einem Teil des Teams, zügelten sie auf den 1. Oktober in die neue Kita nach Gams. Im Spätherbst bastelten die Eltern für ihre Kinder eine Laterne für den Laternenumzug. Er konnte dieses Jahr wieder mit allen Kindern, Eltern, Geschwister und Grosseltern stattfinden. Dabei war das gemeinsame Singen auf der halben Strecke des Umzuges ein kleiner Höhepunkt.

Kita Gams – Gruppenverantwortliche: Janine Rohner



Voller Vorfreude, motiviert und etwas aufgereggt öffneten wir am 1. Oktober 2022 die Tür zu der hübsch eingerichteten, neuen Kita in Gams. Acht Kinder sind mit uns vom Purzelbaum Haag in die Kita gezogen. Für Gross und Klein gab es in den ersten Tagen und Wochen immer wieder Neues zu entdecken. Recht schnell haben sich alle eingelebt. Den Handwerkern, die für Endarbeiten teilweise noch vor Ort waren, wurde gerne über die Schultern geschaut. Natürlich durften auch die Kinder fleissig mitschrauben und einräumen.

Die ursprünglich steile Wiesenfläche verwandelte sich bald in einen tollen Spielplatz, mit Sandkasten, Sitzplatz, Rutsche, kleinen Steinmauern und vielen einheimischen Stauden und Sträuchern. Ein weiteres Highlight war ein übergrosser Karton. Was sich wohl darin versteckte? Der E-Turtle, ein spezieller Kinderwagen mit Platz für sechs Kinder und Elektroantrieb, wurde geliefert. Mit diesem tollen Wagen lässt sich die Umgebung trotz Steigungen mit mehreren Kindern erkunden. Seit der Eröffnung füllt sich die Kita nach und nach. Noch sind bewusst nicht alle Plätze belegt, aber in der Gruppe werden bereits rund 11 Kindern täglich betreut. Für Abwechslung ist gesorgt!

Schülerhort Baobab mit Quader – Gruppenverantwortlicher: Patrick Nater



Die Kinderanzahl im Baobab ist in diesem Jahr wieder angestiegen, was uns sehr freut. Beide Standorte, Mittagstisch Quader und Schülerhort Baobab, sind bei den Kindern beliebt. Die Abläufe und die Betreuung funktionieren sehr gut. Uns ist wichtig, dass die Kinder bei uns eine Abwechslung zum Schulalltag bekommen, dass sie sich aufgehoben und wohl fühlen, die Zeit geniessen und sich dabei auch entspannen können. Dies wird durch verschiedene Spielangebote ermöglicht, mit Möglichkeiten zum Basteln, Malen und Lesen, mit Spielen im Freien und sportliche Aktivitäten, aber auch durch Zuhören und miteinander diskutieren. Damit die Betreuung gelingt, ist auch im Hort eine Eingewöhnung besonders wichtig. Diese finden nach unserem Konzept statt und werden sorgfältig geplant. Im Sommer 2022 betraf dies rund 20 Kinder. Ich stelle immer wieder fest, wie wichtig der Vertrauensaufbau und die flussend gestalteten Übergänge sind, damit sich das Kind in einer neuen Gruppe, mit teilweise vielen neuen Gesichtern, aufgehoben und sicher fühlt.

Das Programm für die Ferienbetreuung wird vom Team Baobab und Team Plus gestaltet. Die Kinder freuten sich auch im vergangenen Jahr über die tollen Bastelideen, Aktivitäten und Ausflüge. Die Betreuung während der Schulferienzeit empfinden nicht nur die Kinder, sondern auch das Team als sehr entspannt, da wir uns nach keinem Stundenplan richten müssen.



Schülerhort Plus – Gruppenverantwortliche: Lara Vetsch



Wir blicken zurück auf ein ereignisreiches, spannendes, kunterbuntes und fröhliches Jahr im Schülerhort Plus. Ab August durfte ich die Gruppenverantwortung von Noreen Seebach übernehmen, da ihr zweites Kind Maria geboren wurde. Diese Herausforderung nahm ich gerne an. Gemeinsam mit dem Team durften wir im Herbst 2022 die uns anvertrauten Kinder in den gemütlichen, für die Nachmittagsbetreuung angepassten Räumlichkeiten willkommen heissen. Das Mittagessen geniessen wir nach wie vor im Mehrzweckraum vom Schulhaus Hof. Zweimal pro Woche verwöhnt uns dabei die Küchencrew vom Altersheim Möösli mit feinen Menüs.

Es ist eine schöne Aufgabe, die Kinder in der Entwicklung zu unterstützen, ihnen Impulse zu geben und sie auf ihrem Weg zu begleiten. Wir schaffen einen Ort der Begegnung, des Zusammenseins, der Entfaltung und des Freiraums. Gerne beschäftigen sich die Kinder bei uns mit Legos, mit Kapla-Hölzern, mit Spielautos und lassen ihrer Fantasie in verschiedenen Rollenspielen ihren Lauf.

Freies Malen und Basteln im «Kreativitätsraum», aufregende Fussballmatches in der Turnhalle, den Spielplatz geniessen, Lesen und das Musizieren gehörten dazu. Diverse Jahresfeste wurden gemeinsam mit den Kindern aufgegriffen und passend umgesetzt, ergänzt mit entsprechenden Dekorationen. An der Fasnacht wurde getanzt und musiziert, an Ostern ging es auf die Osterhasensuche und an Halloween wurde herumgegeistert. Zu guter Letzt durften wir eine gemütliche Adventszeit geniessen.

Schülerhort Purzelbaum – Gruppenverantwortliche: Claudia Grüneberg



Seit Oktober 2021 wird der Schülerhort als gemischte Gruppe mit der Kita geführt. Der Mittagstisch hat sich im Verlaufe des Jahres stark verändert. Die Kinderzahl ist an den einzelnen Wochentagen recht unterschiedlich. Deshalb essen auch grössere Kitakinder gemeinsam im Essbereich der Schulkinder, ganz im Sinne der gemischten Gruppe. Während dem Aufenthalt im Schülerhort wird sehr viel Wert darauf gelegt, dass die Kinder selbst entscheiden, ob und was sie in dieser Zeit spielen oder tun möchten.

Die altersgemischte Gruppe am Nachmittag bewährt sich. Kitakinder, die mit dem Kindergarteneintritt in die Hortbetreuung wechseln, kennen so die Abläufe und Kinder des Schülerhortes. Der Übertritt in den Schülerhort gelingt bei diesen Kindern mühelos. Es ist ein kleiner, weiterer Vorbereitungsschritt auf den Übergang in den Kindergarten. Das wirkt sich sehr positiv auf das Selbstwertgefühl dieser Kinder aus. Die jüngeren Schülerhortkinder freuen sich im Gegensatz, dass sie weiterhin mit ihren Freunden aus der Kita spielen können.

In den Schulferien werden die Kinder des Schülerhortes Silva im Purzelbaum mitbetreut. Erstmals gab es während dieser Zeit ein kleines, abwechslungsreiches Ferienprogramm. Kathrin Lippuner, Gruppenverantwortliche Schülerhort Silva, plante dieses Programm und half bei der Betreuung mit. Als vertraute Bezugsperson kennt sie die Kinder sehr gut. Dadurch fällt es den Kindern vom Schülerhort Silva leichter, sich in den Räumen des Purzelbaums zurechtzufinden und neue Kontakte mit den anderen Kindern zu knüpfen. Die gemeinsame Ferienbetreuung hat sich bewährt.

Schülerhort Silva – Gruppenverantwortliche: Kathrin Lippuner



Wir begannen das Jahr mit einer Kindergruppe von 20 verschiedenen Kindern. Die Mittagstischbetreuung war mit rund 10–14 Kindern jeden Tag gut ausgelastet. An den Nachmittagen war die Gruppe mal kleiner, mal grösser. Dies hatte aber keinen Einfluss auf unsere jahreszeitlich geprägten Bastelaktivitäten und Dekorationsprojekte. So oft wie möglich genossen wir das schöne Wetter draussen, vergnügten uns bei verschiedenen Wasserspielen oder benutzten die mobile «Bewegungsbaustelle» für einen Parcours. Nach den Sommerferien änderte sich die Gruppenzusammensetzung recht stark. Bei einigen Kindern wechselten die Betreuungstage, einzelne Kinder besuchten nur noch den Mittagstisch oder benötigten keine Betreuung mehr. Wir durften mehrere neue Kinder willkommen heissen, die sich nach einer kurzen Eingewöhnungszeit sichtlich wohl fühlten.

Mit zwei Jahren Verspätung konnte am 22. Oktober endlich der Tag der offenen Tür durchgeführt werden. Das Tagesprogramm war bereits vor der Corona-Situation «schubladenfertig». Es brauchte deshalb nicht mehr allzu viel Vorbereitungen, ausser dem Feinschliff, der Einteilung des Helferteams und der Planung des Buffets. Der Anlass war gut besucht. Kinder und Eltern verweilten sich bei den verschiedenen Spielangeboten, genossen Speis und Trank und erkundeten die Räume des Hortes.

Personal

Durch die Erweiterung der Kita Tubechnopf ab Januar von 12 auf 15 Plätze und der Eröffnung der Kita Gams ergaben sich einige personelle Veränderungen. Die Eintritte und Austritte sind auf Seite 22 aufgeführt. Bei der Besetzung von neuen Stellen berücksichtigen wir wenn immer möglich unsere bestehenden Fachpersonen. Dies ermöglicht die Weiterentwicklung des Personals, gibt neuen Ansporn im Team und gewährt trotz Wechseln eine gewisse Konstanz.

Fachpersonal ist auch in der Kinderbetreuung nicht immer leicht zu finden. Es freut uns deshalb besonders, dass wir ab August drei Ausbildungsplätze an junge, motivierte Frauen vergeben durften, welche als Zweitausbildung die zweijährige, verkürzte Lehre als Fachfrau Betreuung bei uns absolvieren. Insgesamt befinden sich somit ab August 2022 zehn Personen bei uns in der Ausbildung. Drei Praktikantinnen, die ab August das Team in allen Aufgaben unterstützen, besuchen die Vorlehre und freuen sich auf den Start der Ausbildung ab August 2023.

An dieser Stelle wünschen wir den zukünftigen Auszubildenden und Berufsleuten viel Freude und Erfolg. Ein herzliches Willkommen den im 2022 eingetretenen Mitarbeiterinnen und ein «Adieu» an alle, die ausgetreten sind, sei es aus familiären Gründen oder nach erfolgreichem Abschluss der Lehre.

Ausbildung, Revision Bildungsverordnung (BiVo)

Die neue Bildungsverordnung (BiVo) brachte zahlreiche Änderungen und Anpassungen im Bereich Ausbildung mit sich. Die Einarbeitung in den neuen Bildungsplan und die Umsetzung der Neuerungen wurden sorgfältig geplant und koordiniert. Durch die effiziente Planung und das strukturierte Vorgehen ist es uns erfolgreich gelungen, die erste Gruppe unserer Berufsbildnerinnen in das neue System einzuarbeiten. Die Ausbildungsplattform «time2learn», als hauptsächliches Arbeitsinstrument, konnte verständlich und anwenderfreundlich präsentiert werden. Die EDV-Plattform wird gerne genutzt, da sie die Berufsbildnerinnen einfach und strukturiert im Ausbildungsprozesse unterstützt und die Qualität damit fördert.



Vorstellung Berufsbild Fachfrau Betreuung

Die Tischmesse in Sennwald, organisiert vom Gewerbeverein Sennwald, und der Event «Lehre statt Leere» in Buchs, organisiert vom Arbeitgeberverband, boten auch letztes Jahr wieder die ideale Gelegenheit, interessierte Schüler und Eltern über den Beruf FaBe Kinder zu informieren und uns als Ausbildungsbetrieb vorzustellen.

Wir blicken gerne auf diese gelungenen Anlässe zurück, die für die Nachwuchs-förderung im Bereich Kinderbetreuung sehr wichtig sind. Sie stossen immer auf viel Interesse bei Schülern, Lehrer und Eltern.



Berufsbegleitende Weiterbildung zur Kindheitspädagogin HF

Nadine Suhner, Gruppenverantwortliche Kita Sumsi, startete im August 2022 die zwei-jährige, berufsbegleitende Weiterbildung zur Kindheitspädagogin HF. Die Ausbildung vertieft und erweitert das in der Grundausbildung bereits erworbene Fachwissen. Insbesondere die konzeptionelle Arbeit und die Qualitätsentwicklung hat einen besonderen Stellenwert bei diesem Studium.

Interne Schulung Team: Notfälle bei Kleinkindern

Richtig reagieren bei Notfällen, dies wurde unseren Mitarbeitenden an drei Abenden vermittelt. Der Auffrischkurs im 2022 wurde auch dieses Jahr von den erfahrenen Kursleiterinnen des Samaritervers eins Grabs interessant und kompetent durchgeführt.

Interne Schulung Team: Hygienehandbuch, Umsetzung Hygienekonzept



Unser Hygienehandbuch mit den entsprechenden Arbeitsinstrumenten wird bereits seit einiger Zeit in unseren Gruppen verwendet und praktisch umgesetzt. Ergänzend dazu fand die Schulung im Frühling statt. Jede Gruppe hatte im Vorfeld den Auftrag, einen Hygienebereich (z.B. Lebensmittel, persönliche Hygiene, Umwelthygiene etc.) basierend auf dem Hygienehandbuch möglichst kreativ und verständlich zu präsentieren.

Dieser Auftrag wurde mit unglaublich tollen Ideen umgesetzt. Die Mitarbeitenden jeder Gruppe setzten sich mit dem Thema intensiv auseinander. Sie sorgten mit Rollenspielen, Plakaten, Materialien und Denkanstößen dafür, dass die Schulung praxisorientiert stattfand und

in guter Erinnerung bleibt. Für diese Teamarbeit bedanken wir uns von Herzen. Einmal mehr hat es uns gezeigt, wie viele Ressourcen vorhanden sind und wie wichtig es ist, diese zu nutzen.



Auch im 2022 fanden viermal die Sitzungen der Gruppenverantwortlichen zu diversen Themen statt. Auf diesen Austausch freue ich mich immer wieder. Das Zusammentreffen bietet die Möglichkeit, aufgrund der ausführlichen Rückmeldungen eine «Ist-Analyse» von allen Gruppen zu erhalten. Als Leiterin Betreuung bin ich somit informiert, wie die Befindlichkeit ist, wie es in den Gruppen läuft, welche Anliegen aktuell sind und wo allenfalls Handlungsbedarf besteht.

Teamanlass 2022



Bereits seit vielen Jahren wird das Gesamtteam jährlich mit einer Teamprämie beschenkt. Mit diesem Geld organisiert das Team einen speziellen Anlass, an dem alle teilhaben dürfen, von der Praktikantin bis zu den Gruppenverantwortlichen.

Im Dezember 2022 stellte sich das Team den spielerischen Herausforderungen im «Escape Room» in St. Gallen. Nicht jede Gruppe war gleichermassen erfolgreich, aber grossen Spass hatten alle. Das gemeinsame, feine Abendessen im Anschluss daran schloss den fröhlichen Abend ab.

Ein grosses DANKESCHÖN geht an

- alle Eltern für ihr Vertrauen und die offene Zusammenarbeit
- an das gesamte Team für die engagierte, flexible und professionelle Arbeit
- an unsere Geschäftsleitung Rita Zäch, die sich immer Zeit nimmt für uns und unsere Anliegen, trotz vieler Projekte und Aufgaben im Hintergrund
- an Beatrice Kluser, die uns als Geschäftsstellenmitarbeiterin in vielen administrativen Bereichen entlastet und die Datenerfassung im Griff hat
- an unsere Präsidentin Christine Egger-Schöb für ihre zuvorkommende, wertschätzende Art und an den gesamten Vorstand für das Vertrauen



Bericht Vorstand Qualitätsmanagement

Petra Sucker



Selbstevaluation nach QualiKita

QualiKita ist ein seit 2013 bestehendes Qualitätslabel für Schweizer Kindertagesstätten. Ziel des Labels ist es, schweizweit einen gleichwertigen, hohen Standard in der Kinderbetreuung zu erzielen und die Qualitätsentwicklung in der Branche zu fördern. Das Prozedere entspricht dem einer ISO-Zertifizierung in der Industrie. Unsere eigenen Standards, mit Fokus auf die pädagogische und betriebliche Qualität, richten sich nach den Kriterien von QualiKita.

Um die Qualität in unserem Betrieb zu evaluieren, wurde eine detaillierte Selbsteinschätzung durchgeführt, bei der alle Gruppen und Mitarbeitenden einbezogen wurden. Als Grundlage dazu diente uns der Fragenkatalog von QualiKita, mit detaillierten Fragen zu pädagogischen und strukturellen Aspekten. In einem ersten Schritt wurden die tägliche Arbeit, das Umfeld und die Rahmenbedingungen eingeschätzt. In einem zweiten Schritt mussten die Einschätzungen mit eigenen Erfahrungen begründet werden. Obwohl die Zielgruppe des Labels Kitas sind, wurde die Selbsteinschätzung auch in den Schülerhorten durchgeführt. Der grösste Teil der QualiKita-Kriterien ist auch bei der Schulkinderbetreuung wichtig.

Auswertung Selbstevaluation

Die Stärken aller Teams (Kita/Hort) liegen bei der

- *fürsorglichen und feinfühligem Beziehung zum Kind*
- *Lern- und Spielvielfalt*
- *Förderung von sozialen Kontakten Kind/ Kind und Kind/Bezugsperson*
- *Respektieren von speziellen Bedürfnissen*

Stärke bedeutet, dass diese Merkmale bei allen Teams ohne Ausnahme mit „trifft voll zu“ bewertet wurden. Die Rückmeldung seitens Amt für Soziales bestätigte diese Wahrnehmung mit ihrer Einschätzung (siehe Bericht Geschäftsleitung).

Aufgrund der Evaluation hat die Kommission Pädagogik für das Jahr 2023 das Thema „Kommunikation am Mittagstisch“ ausgewählt. Kinder zum Probieren unbekannter Nahrungsmittel oder Essenszubereitungen zu motivieren, ist nicht einfach. Einen Zwang zum Probieren darf es nicht geben, trotzdem sollen die Kinder möglichst vielseitig essen und offen gegenüber Neuem sein. Es interessiert uns, wie in unseren Gruppen am Mittagstisch grundsätzlich, und im Speziellen zu diesem Thema, kommuniziert wird.

Elterngespräche Kita und Schülerhorte, Elternumfragen

Die individuellen Elterngespräche mit Standortbestimmungen und die schriftlichen Elternumfragen fanden zwischen März und Oktober statt. Die Durchsicht und Auswertung der Unterlagen haben eine grundsätzlich hohe Zufriedenheit gezeigt. Einzelne Kritikpunkte wurden geprüft, im persönlichen Gespräch geklärt oder interne Verbesserungsmöglichkeiten gesucht, wo Handlungsbedarf nötig schien.

Unser Team: Januar – Dezember 2022

Geschäftsstelle Rita Zäch (Geschäftsleitung), Beatrice Kluser
Leiterin Betreuung Senida Durmisi

Gruppenverantwortliche Fachpersonen

Kita Tubechnopf Marlen Tinner
Kita Sumsi Nadine Suhner
Kita - Schülerhort Purzelbaum Claudia Grüneberg
Kita Gams Janine Rohner (ab 10.22)
Schülerhort Baobab, Quader Patrick Nater
Schülerhort Plus Noreen Seebach (bis 08.22) / Lara Vetsch (ab 08.22)
Schülerhort Silva Kathrin Lippuner

Fachpersonen Betreuung / Aushilfen / Springerinnen

Natascha Bearth (ab 08.22), Jasmine Dörig, Stefanie Diggelmann
Christina Eggenberger, Andrea Good (bis 06.22), Melanie Good (ab 08.22)
Amina Kuljici (ab 09.22), Lea Jüstrich, Anita Looser, Rosmarie Rutzer
Milda Salihaj, Noreen Seebach, Alice Semler (ab 11.22), Maria Staub (ab 04.22)
Tijana Vujasin, Nina Wenk (ab 06.22)

Auszubildende Fachpersonen Betreuung, Praktikantinnen

3. Lehrjahr Svenja Grillo, Bianca Margreth, Amina Kuljici (Abschluss 07.22)
2. Lehrjahr verkürzt Natascha Bearth (Abschluss 07.22)
Nino Demarchi (Abschluss 07.22)
2. / 3. Lehrjahr Jasmin Eggenberger, Sabrina Ortlieb, Adriana Poggio
1. / 2. Lehrjahr Leila Sanfilippo, Lea Ilic
1. Lehrjahr verkürzt Olivia Friberg, Andrea Jud, Mara Sulser (alle ab 08.22)
Praktikum / 1. Lehrjahr Jenny Bernegger, Cheyenne Gaud
Praktikum Flavia Geisser, Hana Skenderi, Fabienne Sawall (alle ab 08.22)

Herzliche Gratulation
zum erfolgreichen Ab-
schluss mit EFZ per Juli
2022:

Svenja Grillo

Nino Demarchi

Bianca Margreth

Natascha Bearth

Amina Kuljici



Vorstand / Delegierte / Kommissionen 2022



Jeanette Mösli, Philip Anderhalden, Christine Egger-Schöb, Pascale Hartmann, Petra Sucker

Rücktritt per HV 2022:

Jeanette Mösli, Präsidentin
Philip Anderhalden, Ressort Finanzen/Stv. Präsidium

Neu gewählt:

Christine Egger-Schöb, Präsidium

Neu gewählt:

Pascale Hartmann, Ressort Finanzen/Stv. Präsidium

Wiedergewählt:

Petra Sucker, Ressort Qualitätsmanagement

Delegierte der Gemeinden

Grabs

Katrin Schulthess, Gemeinderätin

Sennwald

Leila Roduner-Wohlwend, Schulratspräsidentin

Gams

Matthias Wettstein, Schulratspräsident

Kommission Pädagogik:

Petra Sucker, Grabs (Leitung)

Markus Kohler, Gams/St. Margarethenberg

Pamela Lepri, Wildhaus

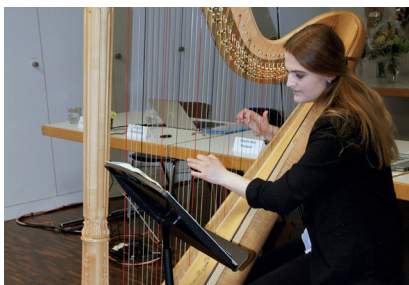
Pädagogische Beratung:

interne Fachperson (Kindheitspädagogin HF)

Revisoren-Team:

Cornelia Aregger-Schlegel, Werdenberg (ab HV 2022)

Stephanie Fassbind, Grabs, Simon Gabathuler, Gams



JAHRESRECHNUNG 2022		
BILANZ per 31.12.2022		
Aktiven	CHF	CHF
Flüssige Mittel	73'685.35	
Debitoren	125'274.00	
Kautionen Betrieb	600.00	
Trans. Aktiven	66'873.00	
Mobile Sachanlagen	179'292.38	
Total Aktiven	445'724.73	
Passiven		
Kreditoren		48'833.83
Trans. Passiven		43'006.25
Rückstellung Projekte		0.00
Investitionsfonds		53'000.00
Vereinskapital		289'256.42
Total Passiven		434'096.50
Gewinn per 31.12.2021		11'628.23
Bilanztotal	445'724.73	445'724.73
ERFOLGSRECHNUNG 2022		
Ertrag		
Elternbeiträge Betreuung, alle Gruppen		1'283'883.00
Öffentliche Beiträge Kitas, Politische Gemeinde Grabs		91'100.00
Öffentliche Beiträge Kitas, Politische Gemeinde Gams		46'100.00
Projektbeitrag Kita Gams, Politische Gemeinde Gams		35'475.00
Öffentliche Beiträge Kitas, Politische Gemeinde Sennwald		57'800.00
Mietbeitrag Kita Sumsi, Raiffeisenbank Werdenberg		20'000.00
Anstossfinanzierung Schülerhort Silva, Sennwald, BSV Bern		5'312.35
Öffentliche Beiträge Schülerhort Baobab/Mittagstisch, Gemeinde Grabs		127'000.00
Öffentliche Beiträge Schülerhort Plus, Gemeinde Gams		78'000.00
Öffentliche Beiträge Schülerhort Purzelbaum, Gemeinde Sennwald		42'000.00
Öffentliche Beiträge Schülerhort Silva, Gemeinde Sennwald		51'000.00
Öffentliche Beiträge Drittgemeinden (Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann)		7'000.00
Beiträge Spitalregion RWS, Grabs, Kitas		31'493.25
Öffentliche Beiträge Kirchgemeinden, Spenden		2'076.00
Mitgliederbeiträge Verein		2'010.00
Übrige Erträge, ausserordentliche Erträge		3'123.56
Naturallöhne Personal		52'860.00
Kinderbetreuung Personal, Erlass Zuschlag Auswärtige		2'065.00
Verluste an Forderungen		-1'244.00
Total Ertrag		1'937'054.16
Aufwand (Zusammenzug Gesamtbetrieb)		
Lebensmittel, Essensbezüge, Haushalt, Basteln, Pflege	183'481.99	
Bruttolöhne inkl. Naturallöhne	1'224'219.25	
Sozialversicherungsaufwand	160'871.70	
Übriger Personalaufwand (inkl. Anlässe, Weiterbildung, Ausbildung)	41'135.20	
Mietkosten inkl. Nebenkosten	130'215.20	
URE Einrichtung, Unterhalt, Reparaturen	90'920.70	
Verwaltungs- und Informatikaufwand, Sachversicherungen, Öffentlichkeitsarbeit	45'833.99	
Finanzaufwand	547.90	
Abschreibungen	33'200.00	
Einlage in Investitionsfond	15'000.00	
Total Aufwand	1'925'425.93	
Gewinn per 31.12.2022		11'628.23

Die detaillierte Jahresrechnung 2022 und das Budget 2023 ist auf der Homepage abrufbar (Rubrik «Aktuelles»).

VEREIN KINDERBETREUUNG GRABS-GAMS-SENNWALD

Revisorenbericht für das Jahr 2022 zu Händen der Hauptversammlung vom 26. April 2023

Geschätzte Mitglieder

Gestützt auf die Statuten des Vereins haben wir die auf den 31. Dezember 2022 abgeschlossene Jahresrechnung auf ihre Richtigkeit geprüft. Das Budget 2023 haben wir ebenfalls eingesehen.

Wir konnten dabei folgendes feststellen:

- die Buchhaltung wird ordnungsgemäss und sauber geführt
- zahlreiche Stichproben der vorgelegten Belege ergaben eine einwandfreie Übereinstimmung mit der Buchhaltung
- die ausgewiesenen Vermögenswerte sind vorhanden

Die Rechnung schliesst mit einem Reingewinn von Fr. 11'628.23 ab. Das ausgewiesene Ergebnis wird dem Vereinskonto gutgeschrieben. Dies beträgt per 31.12.2022 neu Fr. 300'884.65

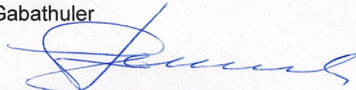
Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung stellen wir Ihnen folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2022 sei zu genehmigen. Rita Zäch, verantwortlich für die Geschäftsstelle und Führung der Buchhaltung sowie ihrer Mitarbeiterin Beatrice Kluser, seien mit dem besten Dank für die geleisteten Arbeiten Entlastung zu erteilen.
2. Dem gesamten Vorstand, unter der fachkundigen Leitung von Christine Egger-Schöb, der Leiterin Betreuung Senida Durmisi und dem ganzen Betreuungsteam der vier Kindertagesstätten und vier Schülerhorte sei unter gleichzeitiger Entlastung für die geleistete Arbeit Dank und Anerkennung auszusprechen.

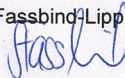
Gams, 13. März 2022

Die Revisoren:

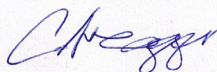
Simon Gabathuler



Stephanie Fassbind-Lippuner



Cornelia Aregger-Schlegel





Kita Sumsi

ein gemeinsames Projekt mit **RAIFFEISEN**

Präsidentin:

Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald GGS
Christine Egger-Schöb
Schöb AG, Haagerstrasse 80, 9473 Gams
079 625 46 58, ce@kinderbetreuung-ggs.ch

Geschäftsleitung:

Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald GGS
Rita Zäch, Geschäftsleitung
Marktstrasse 11, 9472 Grabs
081 740 66 49, info@kinderbetreuung-ggs.ch

Leiterin Betreuung:

Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald GGS
Senida Durmisi, Leiterin Betreuung
Stefansbongertweg 2, 9472 Grabs
081 740 65 50, sd@kinderbetreuung-ggs.ch

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Werdenberg, 9470 Buchs
Konto 04 8080 8005 7223 0463 9

www.kinderbetreuung-ggs.ch